



WALD UND HOLZ

## KLIMASTIFTUNG SCHWEIZ

# Hilfe bei der Verjüngung überalterter Wälder

Klimastiftung Schweiz | *Junge Wälder nehmen mehr CO<sub>2</sub> auf als alte. Aber die Verjüngung überalterter Wälder kann mehr kosten als einbringen. In solchen Fällen springt die Klimastiftung Schweiz ein.*

Beinahe wäre das Projekt des Walliser Försters François Vaudan gescheitert: Er wollte einen alten Fichtenwald verjüngen. Das wäre ökologisch sinnvoll gewesen, denn junge Wälder nehmen mehr CO<sub>2</sub> auf als alte und tragen so mehr zum Klimaschutz bei. «Aber nachdem ich eine Vorkalkulation durchgeführt hatte, hätte ich das Projekt beinahe aufgegeben», sagt Vaudan. Denn gerade an steilen Hängen ist die Bewirtschaftung sehr teuer. Das realisierte auch der Förster: «Obwohl ich davon überzeugt war, dass sich der Holzschlag für diesen alternden Bestand mehr als lohnen würde, konnte ich meine Kosten nicht genügend stark senken. Der Holzmarkt ist nicht auf solche Nutzungen ausgelegt.»

### Klares Antragsformular

Doch dann erfuhr Förster Vaudan durch den Verband Walliser Wald vom Waldpflegeprogramm der Klimastiftung Schweiz. «Anfangs eher widerwillig machte ich mich daran, ein Antragsdossier zusammenzustellen», sagt er. «Doch rasch wurde mir klar, dass das Formular, das die Stiftung bereitstellt, sehr gut geschrieben ist und es deshalb sehr einfach war, mein Waldpflegeprojekt einzureichen.»

Die Stiftung informierte Vaudan nur wenige Wochen später, dass sein Projekt angenommen worden sei. Der Förster konnte sich die Handschuhe anziehen und die Kettensäge anwerfen.

Mittlerweile sind alte Bäume gefällt, und junge können nachwachsen. Nun muss der Förster nur noch ein Nachweisdokument einreichen, mit dem der zuständige Forstdienst bestätigt, dass das Holz geschlagen wurde. Vaudan zeigt sich sehr zufrieden: «Letztendlich ermöglichte mir das Geld der Klimastiftung Schweiz, einen Holzschlag in einem Waldbestand vorzunehmen, der behandelt werden musste. Ich konnte meinen Aufwand besser bewältigen und habe nun die Zufriedenheit, ein hochqualitatives Forstprojekt durchgeführt zu haben.»

### Rasch und unkompliziert

Haben auch Sie einen alten Wald, der wieder bewirtschaftet werden müsste? Sind Sie eine Korporation, Kooperative, Bürgergemeinde oder offiziell organisierte Gemeinschaft aus der Schweiz oder aus dem Fürstentum Liechtenstein? Decken Holzerlös und allfällige Subventionen Ihren Aufwand nicht? Dann beantragen Sie heute noch eine finanzielle Unterstützung bei der Klimastiftung Schweiz – rasch und unkompliziert unter <https://www.klimastiftung.ch/de/waldpflegeprogramm.html>.

### Das Waldpflegeprogramm

ist eine Zusammenarbeit der Klimastiftung Schweiz mit Wald Schweiz und der Konferenz der Kantonsförster. Das Programm wurde auf Initiative des Bundesamts für Umwelt



gestartet.

#### Was wird gefördert?

Die Klimastiftung Schweiz unterstützt die Verjüngung von überalterten Wäldern, deren Bewirtschaftung sich wirtschaftlich nicht lohnt. Der Grund: Junge Wälder absorbieren mehr CO<sub>2</sub> aus der Luft als alte. Pro Hektare verjüngten Wald zahlt die Klimastiftung Schweiz 2000 Franken.

Folgende Kriterien müssen für eine Förderung erfüllt sein:

- Die Waldbesitzer sind Korporationen, Kooperativen, Bürgergemeinden oder offiziell organisierte Gemeinschaften aus der Schweiz oder dem Fürstentum Liechtenstein ohne Steuerhoheit.
- Der Wald wurde mind. 30 Jahre nicht bewirtschaftet.
- Der Holzerlös plus allfällige Subventionen deckt die Kos-

ten des Holzschlags nicht.

- Das Pflegeprojekt umfasst mindestens zwei Hektaren.
- Beim Holzschlag wird das Bestverfahren angewendet.
- Kein Einsatz von Helikoptern
- Eine kantonale Nutzungsbewilligung liegt vor.
- Es sind keine geschützten Wälder, Waldreservate, Schutzwälder usw. betroffen.

#### Wo erhalte ich die Fördergelder?

Einen Antrag auf Fördergelder kann unter [www.klimastiftung.ch](http://www.klimastiftung.ch) gestellt werden. Wichtig ist, dass der Antrag vor dem Durchführen des Holzschlages eingereicht werden muss.

#### Weitere Informationen

Website: [www.klimastiftung.ch](http://www.klimastiftung.ch)

Social Media: Folgen Sie uns auf LinkedIn und Twitter.